



Links: *Falling Worlds no 6*, 2026, Collage, 50 x 50 cm
Mitte: *Falling Worlds no 1*, 2025, Collage, 20 x 36 cm
Rechts: *Falling Worlds no 4*, 2026, Collage, 20 x 22 cm



Links: *Falling Worlds no 12, 2026*, Collage, 15 x 27,5 cm
Mitte: *Falling Worlds no 10 (Ausschnitt), 2026*, Collage, 26 x 20 cm
Vorderseite: *Falling Worlds no 13, 2026*, Collage, 14,5 x 22,5 cm



Sabine SCHNEIDER

Zu meiner Reihe *Falling Worlds*

Fragmentierung von Gesellschaften, Zerstörung territorialer Integritäten durch gewaltsame Eingriffe, Veränderungen gewachsener Lebensformen, Erfahrungen katastrophaler Einbrüche fragiler Lebensräume sind Aspekte der Serie *Falling Worlds*. Das Prinzip Collage repräsentiert und visualisiert Brüche und Transformationen unter gestalterisch-technisch-ästhetischen Aspekten.

Sabine SCHNEIDER (1956 in Berlin)

Studium Malerei und Kunstpädagogik, UdK Berlin bei Prof. Wolfgang Petrick, 1981 Meisterschülerin
seit 1983 freiberufliche Künstlerin und Kunstpädagogin
u.a. Lehrbeauftragte Filmhochschule HFF Potsdam-Babelsberg
Kurse für Malerei und Kreative Prozesse im außerschulischen Bereich
Entwicklung von Kulturprojekten und internationalen künstlerische Kooperationen im Verein Berliner Künstler (VBK)
Kontinuierliche Ausstellungstätigkeit im In- und Ausland
Vertreten in Sammlungen u.a. Berlinische Galerie, Axel Springer AG, Privatsammlungen

Atelier: Einsteinhöfe, Einsteinufer 63-65, 10587 Berlin
0 178 524 75 11, info@kunst-sasch.de, www.kunst-sasch.de



SABINE SCHNEIDER
Falling Worlds